

Flaschenpost von Jonathan

März 2010

Diese Flaschenpost berichtet vom Vulkanausbruch in Montserrat

Standort: 12° 13,02N – 061° 42,32W vor der Küste Grenadas.

Wir befinden uns nun wieder in sicheren Gewässern. Noch vor 2 Wochen fühlten wir uns da nicht so sicher.

Besuch in Martinique



Nach der Atlantikquerung lagen wir in der Marina in Martinique/Le Marin. Anfang Februar bekamen wir in der Nacht Besuch von Einbrechern. Diese stiegen durch das Schiebefenster in der Küche ein und haben uns um Kameras, Computer und Navigationsgeräte erleichtert. Der Schaden ist enorm, versichert waren die Geräte nicht. Die Gendarmerie von Martinique bemühte sich, die Spuren zu sichern. Auf unsere Anfrage bei der Marinaleitung, ob es möglich sei, die Aufnahmen der Überwachungskameras zu bekommen, erhielten wir die ernüchternde Antwort, dass diese nicht funktionierten. Das Zugangstor zur Marina war am Tage des Einbruches nicht versperrt.

Montserrat hat „Husten“



Von Martinique aus segelten wir über Dominika nach Guadeloupe. Am 11. Februar ankerten wir vor der Insel „Gozier“. Es war schwül und windstill. Aus der Ferne sahen wir eine enorme Gewitterwolke, welche die ganze Insel zu umhüllen schien. Am morgen des 12. Februar wollte es nicht und nicht hell werden. Noch um 8 Uhr morgens drang lediglich ein fahles Dämmerlicht durch die Luken.

Des Rätsels Lösung lüftete sich rasch, als wir aus den Seitenfenstern des Schiffes sahen. Alle Luken Jonathans waren mit einer dicken Schicht Asche bedeckt.



Die „Gewitterwolke“ entpuppte sich als riesige Aschenwolke. Montserrats Vulkan hatte gehustet und die umliegenden Inseln mit einer dicken Aschenwolke bedacht. Kein Strom aus den Solarzellen, kein Frühstück im Cockpit,... Aufräumen war angesagt.

Zunächst aber haben wir unsere kindlichen und künstlerischen Ambitionen mit Aschenmalerei ausgelebt.



Segeln – Tauchen – Abenteuer, diesem Anspruch versuchen wir mit Jonathangerecht zu werden.



Aus diesem Grunde wechseln wir regelmäßig die Segel - und Tauch Reviere und werden im Sommer in den wunderschönen **Los Roques und Bonaire** segeln und tauchen



Ab November segeln wir in den **naturbelassenen San Blas Inseln bei den Kuna Indios**



In der **nächsten Flaschenpost im April** werde ich mehr über die Insel **Montserrat** berichten, die wir zum tauchen besuchen wollen. Davor werde ich detaillierte Informationen des Seismischen Institutes in Guadeloupe einholen. Sollte auch die Coastguard grünes Licht gibt segeln wir Montserrat an.

Liebe Grüße

Karl Heinz (Carlos)